

# RS OGH 1993/11/10 3Ob545/93, 1Ob144/97a, 6Ob26/00t

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 10.11.1993

## Norm

ZPO §182

ZPO §432

## Rechtssatz

Die Belehrung unvertretener Parteien darf nicht in einseitiger, die Besorgnis der Befangenheit begründenden Weise erfolgen.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 545/93

Entscheidungstext OGH 10.11.1993 3 Ob 545/93

- 1 Ob 144/97a

Entscheidungstext OGH 14.10.1997 1 Ob 144/97a

Auch; Beisatz: Auch die weitergehende Belehrungspflicht nach § 432 ZPO muß stets so wahrgenommen werden, daß dabei nicht der Eindruck entsteht, der Richter unterstütze die Partei in einer die Besorgnis der Befangenheit begründenden Weise. (T1) Veröff: SZ 70/199

- 6 Ob 26/00t

Entscheidungstext OGH 09.03.2000 6 Ob 26/00t

Vgl auch; Beisatz: Selbst im Verfahren erster Instanz geht die Anleitungspflicht nach § 182 ZPO nicht soweit, dass der Richter auf die Partei beratend einzuwirken hätte. Eine solche Anleitung löste die Besorgnis der Befangenheit aus und wäre als parteilich zu werten. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0036741

## Dokumentnummer

JJR\_19931110\_OGH0002\_0030OB00545\_9300000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)